

hagendorn lxxiiii ca

Bedugar vel bemedato arabice grece acantis leuce spina alba·

(Serapion in dem bûch aggregatoris in dem capitel bemedato spricht das diß habe bletter geleych den weÿssen disteln·die bletter sind dotnecht. Dÿse dotn haben blûmen die haben ein purpuren farbe·Der same geleichet dem wilden saffran·(Plinius in seinem herbario in dem capitel Acantis leuce spricht das diser hagendorn seÿ kalt in dem ersten grade unnd mittelmessig an der feÿchtunge und truckenheÿt. (Avicenna in seinem andern bûch in dem capitel Bedugar spricht das in der wurczeln seÿ keltunge und truckene·In dem samen ist hicz und auch subtilunge·Dise tugent ist resolvieren unnd auff thûn verstopffunge des milczes und leber·(Diascotides von der wurzel getruncken ist gûtt emeptoicis das sind die do blût speÿen·und machet wol harmen·(Von disem samen getruncken benÿmmett den jungen die lemde an henden und an fûôsen·Wölcher disen samen beÿ jm treget der darff nit sorgen das jm schaden czû fûgen mûgen vergifftig thier·(Galienus von disem samen getruncken ist gût spasmatissantibus das ist den der kramp zeühet an den glidern·(Von disem bedugar lese in Pandecta das·xcv·capitel daz an hebt bemedato findest du vil hübscher und bewerter tugent· [104]